



Die katholischen Reformen Philipps II. in der spanischen Monarchie

By Anton Fleckl

GRIN Verlag Feb 2008, 2008. Taschenbuch. Book Condition: Neu. 211x149x10 mm. This item is printed on demand - Print on Demand Neuware - Studienarbeit aus dem Jahr 2007 im Fachbereich Geschichte Europa - and. Länder - Mittelalter, Frühe Neuzeit, Note: 1,0, Universität Wien (Institut für Geschichte), 38 Quellen im Literaturverzeichnis, Sprache: Deutsch, Abstract: In der vorliegenden Arbeit möchte ich einige katholische Bestrebungen beziehungsweise Reformen Philipps des II. analysieren. Zu Beginn befasse ich mich mit dem Anspruch Philipps II., als katholischer König nicht nur das politische, sondern auch das religiöse Oberhaupt Spaniens zu verkörpern. Danach scheint es mir wichtig, einen Blick auf die Beschlüsse des Konzil von Trient zu werfen, das als große Kraftanstrengung der katholischen Kirche als Antwort auf die Reformation initiiert wurde und dessen Reformen von Philipp II. als erstes in Spanien übernommen wurden. Im Zusammenhang mit der Gegenreformation und der Gründung des Ordens der Jesuiten scheint es mir interessant, kurz das Verhältnis zwischen eben diesen und Philipp II. zu hinterfragen. Dem Einfluss der Beschlüsse des Trierer Konzils und den Auswirkungen auf die bildende Kunst in Spanien und seinen wichtigsten Auftraggeber werde ich mich etwas ausführlicher widmen, und anhand von Beispielen verdeutlichen. Die Kalenderreform erscheint mir ebenso wichtig zu...



[DOWNLOAD PDF](#)



[READ ONLINE](#)

[5.44 MB]

Reviews

An exceptional pdf and also the typeface applied was intriguing to read through. It is definitely simplified but excitement in the 50 % in the ebook. I discovered this ebook from my dad and i recommended this pdf to find out.

-- Jarod Ward

Complete information for publication enthusiasts. It is really basic but shocks inside the fifty percent of your book. I am just delighted to let you know that this is basically the finest book i have read through in my individual lifestyle and might be he best pdf for actually.

-- Elena Runolfsdottir Sr.